

ADB-Artikel

Weigel: *Nicolaus W. (Wigelius)*, Leipziger Professor, † 1444. W. stammte aus Brieg in Schlesien, wurde Doctor der Theologie, Kanonikus zu Breslau, Professor zu Leipzig, Collegath des großen Fürstencollegiums und 1427 Rector magnificus der Universität. Im Namen der Herzöge von Sachsen, des Bischofs von Merseburg und der Universität Leipzig wurde er auf das Concil zu Basel abgesandt. Dort hat er sich an den Verhandlungen rege beteiligt und viele Reden vor dem Concil gehalten. Er starb am 11. September oder November 1444 im Alter von noch nicht 50 Jahren.

Schriften: Eine umfangreiche „Summa de indulgentiis“. Dieses Werk erlangte ein solches Ansehen, daß der Cardinal Bessarion ein Exemplar desselben abschreiben ließ ("ad urbem transscribendam sibi curavit"); „Super veteri arte“; „Commentarius super proprietatibus“; „Orationes variae et multae“.

Literatur

Vgl. [Mader,] *Scriptorum insignium, qui ... ad annum Christi 1515 floruerunt, centuria, ab autore eius temporis anonymo concinnata, nunc vero in lucem edita a ... Madero. Helmaestadi 1660, 4°; Nr. XVIII.* (Ihm folgt Henel und die übrigen Bibliographen.) — Nic. Henelius, *Silesiographia, Wratisl. et Lips., 2 Bde. 4°. 1704, cap. VII, S. 75.* —

(Zedler,) *Universallexikon*, Bd. 54 (1747), Sp. 293. — Jöcher, *Gelehrten-Lexikon*, Bd. 4, Sp. 1859.

Autor

P. Tschackert.

Empfohlene Zitierweise

, „Weigel, Nicolaus“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1896), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
